News SVD/ASD

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **13 (1998)**

Heft 6

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GROSSE VERÄRGERUNG

Mit grosser Verärgerung haben wir das Editorial im ARBIDO 4/98 zur Kenntnis genommen. Uns stört an erster Stelle das mangelnde politische Gespür. Jetzt die Einigkeit mit den "associations soeurs" zu beschwören, scheint uns zum Zeitpunkt, wo zumindest zwischen SVD und BBS in Bezug auf die Ausbildungsstandorte eine grosse Differenz klafft, deplaziert. Diese Differenz wird in diesem Editorial unter den Tisch gewischt. Auch die Annullierung der Delegiertenversammlung vom 27. März 1998 kann nur in diesem Sinn interpretiert werden.

Dem BBS scheint der Konsens mit den "associations soeurs" wichtiger zu sein als die Bedürfnisse seiner Mitglieder. Dabei sind die Vorstände von SVD und VSA an einer Fachhochschule in Luzern überhaupt nicht interessiert, während diese für uns, die wir in erster Linie betroffen sind, existentiell ist. An zweiter Stelle stört uns die Eigenmächtigkeit, mit der die Abschaffung der Ausbildungsdelegation in Szene gesetzt wird, umso mehr, als auch wir noch erst kürzlich gebeten wurden, bei der Kandidatensuche behilflich zu sein!

Weiss da die eine Hand nicht, was die andere tut? Auf jeden Fall sind wir entschieden gegen die Abschaffung dieser Kommission, denn diese muss laut Reglement des BBT die Ausbildung der I+D-Assistenten/innen beaufsichtigen (z.B. Einführungskurse).

Die zögernde Bereitschaft des BBS, in die Fachhochschuldiskussion zugunsten Luzerns einzugreifen, hat dem BBS bei vielen seiner Mitglieder schweren Schaden zugefügt. Der BBS soll endlich eine klare Position beziehen und zu einem Sprachrohr der Interessen seiner Mitglieder werden. Er soll aktive Politik betreiben und zu einem Faktor im I+D-Wesen werden, mit dem gerechnet werden muss. Er soll sich nicht demütig-bibliothekarisch den Entscheiden beugen, sondern selbstbewusst gegenüber den Entscheidungsgremien seine Stellung behaupten. Ein Debakel wie bei der Fachhochschul-Standortsdiskussion soll uns in Zukunft erspart bleiben!

Vorstand SDB/BDS
JC Rohner, H. Oehen, Ch. Ritter

A TOUS CEUX QUI POSSÈDENT UN DIPLÔME BBS

Dans sa séance du 28 janvier 1998 (ARBIDO 3/98, p. 15), le "Comité-directeur" BBS nous informe que "la reconnaissance des diplômes BBS au niveau fédéral ne pourra être discuté qu'à partir de 2002», que «le Conseil fédéral n'entrera en matière qu'une année après la fin du premier cycle de la nouvelle formation», qu'il «n'y aura pas de reconnaissance automatique de tous les diplômes» et que «chaque diplômé devra se charger lui-même de la reconnaissance de son diplôme».

Si, comme moi, vous pensez que la situation actuelle est inadmissible, que le monde politique méprise notre métier, qu'apparemment personne ne s'est réellement préoccupé de ce très grave problème, qu'il est pourtant indispensable de réagir avec vigueur et que, sans réaction de notre part, notre diplôme ne vaudra plus rien en 2002, veuillez, S.V.P., me contacter rapidement:

Jean-Baptiste Saucy
R. Joseph Pasquier 1, 1203 Genève
tél 022/787 51 50 (prof.)
022/340 08 63 (privé)

Nous étudierons ensemble la situation et ne manquerons pas de répondre au manque d'intérêt lié à notre statut professionnel.

CALL FOR PAPERS

10. Internationale Fachkonferenz der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation (DGD) e.V. und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation e.V. (SVD), 14.-16. April 1999 in Basel

"INFORMATIONSMANAGEMENT - CHANCEN ERGREIFEN"

Drei Trends bestimmen die Entwicklung der Informationsmärkte und damit die Handlungsfelder innerbetrieblicher Informationsvermittlung und selbständig auf den Märkten agierender Broker:

- *die Ergänzung elektronischer Informationsmärkte durch weitere elektronische Dienste, zum Beispiel für Transaktion, Werbung, Qualifizierung und Kommunikation;*
- *die Multimedialisierung elektronischer Dienste und die Verschmelzung von PC- und TV-Technologien;*
- *Disintermediation, das heisst der Verzicht der Endnutzer auf dazwischengeschaltete Informationsvermittler.*

Mit diesen Trends sind neue Herausforderungen, aber auch Chancen für das Informationsmanagement verbunden. Chancen ergeben sich zum Beispiel aus der Ausweitung von Tätigkeitsbereichen (inhaltliche und technische Beratung im "Endnutzer-Coaching", Bearbeitung von Rechercheergebnissen, Qualifizierung der Endnutzer, Gestaltung von Webseiten, Hilfen beim Electronic Commerce usw.). Neue Strategien sind für Zielgruppenbestimmung und Bedarfsermittlung, Qualitätsmanagement, unternehmensinterne und unternehmensübergreifende Kooperationsformen, internes Marketing und Information Controlling (Messung der Kundenzufriedenheit, Leistungsbewertung, Benchmarking) zu entwickeln. Brauchen wir zusätzlich eine neue "Informationskultur"?

Auf der Konferenz stehen Fallbeispiele aus der Praxis und weiteres anwendungsorientiertes Wissen im Vordergrund. Wichtige und kontroverse Themen werden in parallelen Arbeitsgruppen unter der Leitung erfahrener Moderatoren vertiefend behandelt.

Vorschläge zu Vortragsthemen (mit Kurzfassung) und Arbeitsgruppenthemen bitte bis zum **30. Juni 1998** an:
Kommission Wirtschaftlichkeit der Information und Dokumentation (KWID) der DGD, z.H. Herrn Werner Schwuchow, Siebengebirgsallee 65, D - 50939 Köln.

IMPRESSUM

ARBIDO N° 6/98 - 13e année
© ARBIDO ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA), des Verbands der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue officielle mensuelle de l'Association des archivistes suisses (AAS) l'Association des bibliothèques et bibliothécaires suisses (BBS) l'Association suisse de documentation (ASD)

Rivista ufficiale mensile dell'Associazione degli archivisti svizzeri (AAS) Associazione delle biblioteche e delle bibliotecarie e dei bibliotecari svizzeri (BBS) Associazione svizzera di Documentazione (ASD)

Kontakt Redaktion
ARBIDO, Daniel Leutenegger, Büro Bulliard, 1792 Cordast
Tel.: 026 - 684 16 45 Mo und Do 14-17 Uhr
Fax: 026 - 684 36 45 (vgl. p. 10!)
E-mail: 102212.1125@compuserve.com

Abonnemente - Abonnements
ARBIDO, c/o Sekretariat BBS, Effingerstrasse 35, 3008 Bern
Tel. 031-382 42 40 - Fax 031-382 46 48
E-mail: arbido@bbs.ch
11 nos/11 Hefte: Fr. 100.-
Compris dans la cotisation des membres
Im Mitgliederbeitrag inbegriffen
Auslandsabonnemente/
Abonnements étrangers: Fr. 120.–
(inkl. Porto/frais de port inclus)
Le numéro / Einzelnummer: Fr. 15.–

Publicité - Werbung
ARBIDO, c/o Sekretariat BBS, Effingerstrasse 35, 3008 Bern
Tel. 031-382 42 40
(Rita-Maria Meyer, Di und Do 8.30-12 Uhr)
Fax 031-382 46 48
E-mail: arbido@bbs.ch
Tarifs sur demande/Tarife auf Anfrage

Redaktion - Rédaction
Daniel Leutenegger; Chefredaktor.
Jürg Hagmann; AGENDA, ARBIDO online: www.svd-asd.org.

Layout
Lézard & etc, Cuendet Christophe av. Ruchonnet 15, 1003 Lausanne

Impression - Druck
Imprimerie Cavin SA, 1422 Grandson

Prochains numéros - Nächste Nummern
7-8/98 / 9/98
Clôture de publicité et de rédaction/ Insertions- und Redaktionsschluss:
7-8/98: 26.5.98, **9/98:** 28.7.98
Dates de parution / Erscheinungsdaten:
7-8/98: 3.7.98, **9/98:** 3.9.98

Kündigung
ARBIDO - Abo: November